

Du grüß dich esott du süßer geschmack  
Die machst mir kurz wachen langen tag  
Du bist auch meines gemüts ein kerz  
Bin ich bei dir in der Tafel  
So dunckelt mich ich sey in paradys  
und trinck dies dann mit gütlichem fleiß  
Dann große trincket gar selten liegen  
gebe mir kan ich die krausen diegen  
Und laß dich durch mein kalen lauffen  
Des wil dies lieber dann haljam kaudern  
Wein oder geschmack ist über süß  
Du hast mir oft den durst gebüßt  
Mit freunden bin ich ganz besessen  
und hab meines gemüts gar vergessen  
Dann wie kein tranck ward dem gleich  
Du bist ein halbes himmelreiß  
Darin stett in großer freuden was  
Do er dies seht man wüßet das  
In Wallsee in einer sechzeit  
Sechs krieg mit waser groß und weit  
Da trinckten seht sein hand gemeyß  
Des Herren mit die was se groß  
Wapen darauß macht edler weyr  
Den trinckten sie frölich ein peyr  
Dijß das in von einander künne  
Nder tranck sagt Johannes namen  
Hieser hat ein trinck gepart  
Wer kane und trinck ein herre Sart